

Niederschrift

über die 10. öffentliche Sitzung
des Ortsbeirates Wesertor
am **Mittwoch, 30. März 2022, 18:30 Uhr**
im Stadtteilzentrum Wesertor, Kassel

12. April 2022
1 von 5

Anwesende:

Mitglieder

Annli Lattrich, Ortsvorsteherin, B90/Grüne
Oliver Schulz, Stellvertretender Ortsvorsteher, Kasseler Linke
Nancy Bienkowski, Mitglied, Kasseler Linke
Alisare Dahere, Mitglied, CDU
Christian Klobuczynski, Mitglied, Freie Wähler
Otis Paetz, Mitglied, B90/Grüne
Herbert Sauer, Mitglied, SPD

Teilnehmer/-innen mit beratender Stimme

Canan Galip, Vertreterin des Ausländerbeirates
Marina Kuchminskaja-Eimer, Vertreterin des Ausländerbeirates
Müzeyyen Yilmaz, Vertreterin des Ausländerbeirates

Schriftführung

Thomas Lühne

Entschuldigt:

Dieter Holstein, Mitglied, B90/Grüne
Angelika Kleim, Mitglied, SPD
Norbert Hansmann, Stadtverordneter im Stadtteil, AfD
Ramona Kopec, Stadtverordnete im Stadtteil, SPD
Gernot Rönz, Stadtverordneter im Stadtteil, B90/Grüne
Thomas Volmer, Stadtverordneter im Stadtteil, B90/Grüne
Christoph Frank, Stadtteilbeauftragter, CDU

Tagesordnung:

1. Stadtteilmanagement – Vorstellung des neuen Teams
2. Altpapier-Container Oskarstraße
3. Auswertung der Stadtteilbegehungen zum Thema Verkehr
4. Mitteilungen

Die Ortsvorsteherin des Ortsbeirates Wesertor, Frau Lattrich, eröffnet die Sitzung um 18.30 Uhr. Sie begrüßt die Anwesenden und stellt die fristgerechte Ladung sowie die Beschlussfähigkeit fest. 2 von 5

Gegen die Niederschrift der letzten öffentlichen Sitzung des Ortsbeirates Wesertor vom 23.02.2022 werden keine Einwände erhoben. Die Tagesordnung für die heutige Sitzung wird gebilligt.

1. Stadtteilmanagement – Vorstellung des neuen Teams

Frau Lattrich begrüßt Frau Lachnitz, und Herrn Stein als Vertreter des Stadtteilmanagements Wesertor. Frau Lachnitz stellt sich vor. Sie sei Sozialarbeiterin und seit August 2019 Stadtteilmanagerin.

Herr Stein stellt sich vor. Er sei Stadtplaner, seit 10 Jahren in dem Bereich Städtebauförderung tätig und zuständig für Bauprojekte. Er führt aus, dass zum Team weiterhin die erkrankte Frau Dr. Neusüß gehöre. Sie sei ebenfalls Stadtplanerin und zuständig für Beteiligungsprojekte.

Man mache sich derzeit ein Bild über den Stadtteil und habe einen Rundgang absolviert.

Es gebe zwei Büros an der Weserspitze und am Pferdemarkt, die temporär besetzt seien. Verschiedene Sprechzeiten würden angeboten (Pferdemarkt Di von 15.00 Uhr bis 17.00 Uhr und Do von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr. An der Weserspitze aktuell keine). Am besten sei eine Kontaktaufnahme per Mail.

Es wird anschließend über die aktuellen Tätigkeiten und Probleme im Stadtteil berichtet.

Frau Lattrich dankt für die Vorstellung.

2. Altpapier-Container Oskarstraße

Frau Lattrich führt kurz ein und berichtet, dass sie bereits im Juli 2021 Kontakt mit Herrn Wiedelbach von den Stadtreinigern hatte. Die Stadtreiniger wollten damals den Altpapier-Container an der Oskarstraße zurückbauen, weil sehr viel falscher Müll dort entsorgt wurde. Man habe sich zunächst darauf verständigt, eine neue Beschriftung auf dem Container anzubringen, um dies zu verhindern und drei Monate abzuwarten.

Nun habe sie wieder Kontakt zu Herrn Wiedelbach gehabt und leider habe sich an der Situation nichts verbessert. Die Konsequenz könne laut Herrn Wiedelbach nur sein, den Container einzuziehen und den Standort zurückzubauen.

In zumutbarer Entfernung gebe es weitere Tonnen (Nähe Kaufland). Die Bürger, bzw. die Grundstückseigentümer aus der Oskarstraße können sich auch eine private Altpapiertonne für ihr Grundstück bestellen.

Der Ortsbeirat Wesertor fasst den folgenden Beschluss:

3 von 5

„Der Ortsbeirat befürwortet, dass der Altpapier-Container an der Oskarstraße eingezogen und der Standort (wegen Stolpergefahr) zurückgebaut wird“.

Begründung:

Der Altpapier-Container in der Oskarstraße unterliegt schon seit längerem Qualitätsmängeln. Sowohl im Innenbereich als auch an der Ablagerungsstätte von losem Abfall von außen. Die Stadtreiniger empfehlen diesen Standort aus diesen Gründen zu reduzieren. Ein nächster öffentlicher Standort ist ca. 80 Meter weiter. Ein Hinweisschild zum Einfüllen von Altpapier hat wenig Erfolg gezeigt.

Abstimmungsergebnis: 7-Ja-Stimmen, 0 Enthaltungen, einstimmig angenommen

3. Auswertung der Stadtteilbegehungen zum Thema Verkehr

Frau Lattrich berichtet, dass es in den letzten Wochen drei Stadtteilbegehungen gegeben habe.

Zum Thema habe sie Kontakt mit Herrn Schade, dem für den Stadtteil zuständigen Straßenmeister des Straßenverkehrsamtes, aufgenommen.

Sie sehe aufgrund des Telefonates drei mögliche Bereiche/Listen für die Auswertung.

- 1) Liste von Kleinigkeiten (z.B. Erneuerung von Piktogrammen etc.)
- 2) Liste von Maßnahmen (z.B. Bordsteinabsenkungen etc.)
- 3) Liste von besonderen Auffälligkeiten (größere Maßnahmen, die in einem Beschlussantrag des Ortsbeirates formuliert werden können)

Die Listen 1 und 2 können an Herrn Schade gesendet werden, wobei die Liste 2 mit Dispositionsmitteln des Ortsbeirates unterstützt werden könnte.

Es wurden zunächst zwei Orte im Stadtteil als Beispiele vorgestellt, um daran die Verkehrsprobleme und die weitere Vorgehensweise zu verdeutlichen.

- 1) Mönchebergstraße: Hier sei viel Durchgangsverkehr von der Ysenburgstraße über die Moritzstraße in Richtung Nord (Holland) unterwegs. Es sei ein Spielplatz in der Nähe und alles sehr unübersichtlich. Verbesserungsmöglichkeiten: Überweg? Spiegel? Verkehrsberuhigte Bereiche? Dies solle geprüft werden.

- 2) Kreuzung Kaufland: Es seien an der Kreuzung Josephstraße/Martinstraße/Franzgraben komplizierte Verkehrsverbindungen (z.T. Einbahnstraße), vor dem Zebrastreifen sei es schlecht einsehbar.
Verbesserungsmöglichkeiten: Vor Zebrastreifen Erhöhung möglich?
Stopschild? Bordstein-absenkungen ...

4 von 5

Weitere Probleme werden versucht zu identifizieren.

Beispiele:

GWG Siedlung Kellermannstraße
Schützenstraße zu KGV Schützenplatz/Bleichwiesen
Mönchebergstraße mit Straßenbahnhaltestelle
Mönchebergstraße Richtung Kurt-Wolters-Straße
Ysenburgstraße Richtung Kreuzung Weserspitze
Katzensprung
Weserspitze/Ecke Hartwigstraße/Fuldatalstraße
Mittelring/Ihringshäuser Straße

Aus zeitlichen Gründen wurde die Auswertung der Begehungen nicht zu Ende geführt, sondern auf eine weitere Sitzung vertagt.
Die zusammengetragenen Probleme werden ausformuliert und weiter besprochen werden.

4. Mitteilungen

Die nächste Sitzung findet am 04. Mai 2022 statt.

Informationen der Ortsvorsteherin:

Am 25.03.2022 war Kick-off Veranstaltung initiiert vom ACT Kassel zu „SPORT VERNETZ“ auf dem Gelände der Schule am Wall.

Ein Schreiben der Bäckerei Streiter zum Thema Fahrradständer und Parkplätze vor der Bäckerei ist eingegangen.

Am 28.03.2022 fand eine Info-Veranstaltung zum Thema Ukraine Flüchtlinge im Bürgersaal des Rathauses statt. Jeden Mittwoch tagt ein Runder Tisch „Engagement für Geflüchtete“, an dem möglichst auch ein Koordinator/Ansprechpartner*in aus jedem Stadtteil teilnehmen sollte.

Am 07.04.2022 ist Saisonstart im Gemeinschaftsgarten Wesertor.

Vom 22.04 bis 24.04.2022 findet der Tag der Erde als dezentrale Veranstaltung statt.

5 von 5

Am 01.05.2022 feiert die Neuapostolische Kirchengemeinde ihr 100-jähriges Jubiläum.

Frau Lattrich schließt die Sitzung um 20.00 Uhr.

Annli Lattrich
Ortsvorsteherin

Thomas Lühne
Schriftführer